

Konvent der Cellitinnen in der Abtei Heisterbach

Generalat des Ordens, Seminarort und Tagungsstätte

Schlagwörter: Kongregation, Frauenkloster, Schule (Institution), Altenheim, Krankenhaus, Klosterfriedhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

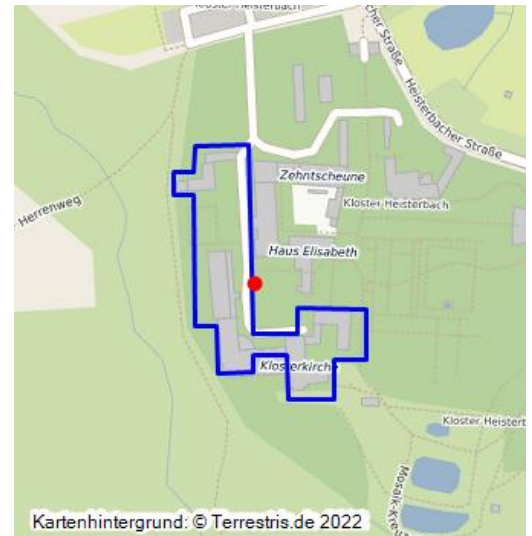
Gemeinde(n): Königswinter

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemalige Wirtschaftsgebäude der Abtei Heisterbach (2009).



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2022

Im Jahr 1918 erwarb der Konvent der Cellitinnen nach der Regel des heiligen Augustinus (Köln) das Gebiet der Abtei Heisterbach und richtete ab 1919 ein Erholungsheim für die Ordensprovinz ein. Neben dieser caritativen und seelsorgerischen Nutzung (Noviziat, Exerzitienhaus, Alten- und Erholungsheim) wurde eine Haushaltungsschule eingerichtet und Landwirtschaft betrieben. An baulichen Veränderungen gehen ein Ausweichkrankenhaus (1941-1971), der südöstlich des Klosters angelegte Waldfriedhof (1946) die neue Kirche (1953/55) und der Umbau und die Ergänzung des ehemaligen Hotels zum Krankenhaus (1954, später Altenheim 1980-1993 und nach 1993/94 Mutter-Kind-Haus) auf die Cellitinnen zurück. Heute dient das ehemalige Kloster Heisterbach als Sitz des Konvents und des Generalats des Ordens und wird als Seminarort und Tagungsstätte genutzt.

2008 beantragte die Provinzleitung der Cellitinnen die Schließung des Konvents, die zum 31. Dezember 2008 erfolgte.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2009)

Literatur

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (2003): Klosterführer Rheinland. (Jahrbuch des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz 2003.) S. 363-366, Köln.

Schaffer, Wolfgang (2008): Ordensentwicklung seit dem 19. Jahrhundert. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.5.) Bonn.

Schlagwörter: Kongregation, Frauenkloster, Schule (Institution), Altenheim, Krankenhaus,

Klosterfriedhof

Straße / Hausnummer: Abtei Heisterbach

Ort: 53639 Königswinter

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1918, Ende 2008

Koordinate WGS84: 50° 41 41,55 N: 7° 12 42,08 O / 50,69488°N: 7,21169°O

Koordinate UTM: 32.373.697,81 m: 5.617.420,15 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.585.656,84 m: 5.618.403,93 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Konvent der Cellitinnen in der Abtei Heisterbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-FJK-20100630-0020> (Abgerufen: 25. Mai 2022)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

